

Pressemitteilung

Hilfe und Unterstützung für Wohnungslose: Website wohnungslos-in-koeln.de im neuen Look

Köln, 3. Februar 2022. Seit 2006 eine gefragte Internet-Adresse für Menschen, die in Köln von Wohnungslosigkeit und Obdachlosigkeit betroffen sind: die Website wohnungslos-in-koeln.de. Seit heute informiert sie in neuem Design und mit vereinfachter Nutzerführung über die vielfältigen Hilfsangebote in der Stadt. Der Vringstreff e. V., Kölner Institution der Wohnungslosenhilfe, konnte dank einer finanziellen Förderung der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW die Website zeitgemäß überarbeiten.

Für einen einfachen digitalen Zugang zu Hilfe und Unterstützung

“Die Pandemie macht einmal mehr deutlich, wie wichtig digitale Teilhabe ist. Wo sollen sich wohnungslose und obdachlose Menschen informieren, wenn persönliche soziale Kontakte eingeschränkt sind?“, beschreibt Vringstreff-Geschäftsführerin Jutta Eggeling die Situation vieler Betroffener. So wurde wohnungslos-in-koeln.de “mobile first”, also für die hauptsächliche Nutzung mit dem Smartphone konzipiert. Die Website führt über leicht verständliche Bild-Buttons zu den Angeboten und ermöglicht eine Suche nach der Entfernung zum aktuellen Standort.

Mehrere Sprachen geplant

Die neue Website ist aktuell nur auf Deutsch verfügbar. Eggeling weiß, dass fehlende Sprachkenntnisse den Zugang zu Hilfe und Unterstützung erschweren. “Daher haben wir das bei der Konzeption schon mitgeplant. Von den Streetworker*innen wissen wir, dass auf der Straße Polnisch, Rumänisch, Bulgarisch und Englisch die wichtigsten Sprachen sind. Sobald wir genug Geld dafür zusammenhaben, werden wir die Website entsprechend erweitern.” Als kleiner freier Träger der Wohnungslosenhilfe ist der Vringstreff auf Spenden angewiesen, um wohnungslos-in-koeln.de betreiben und weiterentwickeln zu können.

<https://www.wohnungslos-in-koeln.de/>

Über den Vringstreff e. V.

Der Vringstreff ist eine Begegnungsstätte und Beratungsstelle für Menschen mit und ohne Wohnung im Herzen der Kölner Südstadt. Der freie Träger der Wohnungslosenhilfe hat es sich mit seinen Angeboten zur Aufgabe gemacht, Menschen ihr Recht auf Integration und die Teilnahme am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Der Relaunch der Website wohnungslos-in-koeln.de ist Teil des Projekts „Vringstreff digital für Wohnungslose im Netz!“, gefördert von der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW.

1995 wurde der Vringstreff gegründet, er ist als gemeinnütziger Verein eine Initiative aller Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden „rund um den Chlodwigplatz“, der Bürgerinitiative Südliche Altstadt (BISA) und des Johannesbundes e. V. Der Vringstreff ist Teil des Bündnisses gegen Wohnungslosigkeit KÖLNER STRASSENNETZ.

Spendenkonto

Als kleiner freier Träger der Wohnungslosenhilfe ist der Vringstreff neben der öffentlichen und kirchlichen Förderung seiner Arbeit auf Spenden angewiesen, um seine Angebote auch in Zukunft aufrechterhalten zu können. Spenden an den Vringstreff sind steuerlich absetzbar. Vringstreff e.V. bei der Sparkasse Köln-Bonn: **IBAN DE34 3705 0198 0005 0520 48**

Pressekontakt

Sabine Rupp

Mobil 0176 22937037

Mail sabine.rupp@vringstreff.de

Vringstreff e.V.

Im Ferkulum 42

50678 Köln

Telefon 0221 278 56 56

www.vringstreff.de